

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Samstag, 21. Jänner 1989, 7.45 Uhr:

Bei abnehmendem Hochdruckeinfluß bleibt es heute noch niederschlagsfrei. Auf den Bergen weht ein mäßiger Südwestwind. In 2000m werden um -3 Grad, in 3000m um -9 Grad erreicht.

Für die Verkehrsverbindungen besteht derzeit praktisch keine Gefahr durch Selbstauslösungen von Lawinen.

In den Tourengebieten bedeutet nur der schlechtere Schneedeckenaufbau in schattseitigen, besonders kammnahen Steilhängen örtlich eine geringe Schneebrettgefahr. Erhöhte Vorsicht erfordert die Querung verharschte Steilhänge, auch die dünne Spaltenüberdeckung auf Gletschern ist zu beachten.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	WSW	32 km/h	Böen:	65 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	SO	37 km/h	Böen:	70 km/h
Mendelstein	7.00 Uhr:	N	6 km/h	Böen:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	SW	32 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SW	32 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : um -3 Grad      in 3000 m : um -9 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab Sonntag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr